

N i e d e r s c h r i f t

über die Gemeindevertreterversammlung am 09.11.2011 um 20:00 Uhr in der Gaststätte Sollbrück. Die Gemeindevertretung war durch Einladung vom 27.10.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung ordnungsgemäß und rechtzeitig zur Sitzung geladen.

Anwesend:

Bürgermeister: Hans-Peter Nissen,
Gemeindevertreter: Birte Thomsen, Svend Meyer, Ralf Schmidt, Karen Clausen-Franzen, Dirk Hansen, Ingo Hansen, Martin Seemann

Entschuldigt fehlte: Dirk Peddinghaus

vom Amt Eggebek: Herr Rauhut

Protokollführer: Dieter Timm

Für die WIR: Chr. Thordsen

Gäste: N. u. O. Samuelsen, Th. Franzen, Th. P. Jürgensen

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Kenntnisnahme der Niederschrift über die letzte Gemeindevertreterversammlung am 28.06.2011
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung der Schülerbeförderung zu den dänischen Schulen
- 6 Beratung und Beschlussfassung zur Anhörung über die Ausweisung von Windenergieeignungsräumen in der Regionalplanung
- 7 Verschiedenes

ZU TOP 1:

Der Bürgermeister Hans-Peter Nissen eröffnet um 20:00 Uhr die Gemeindevertreterversammlung und begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

ZU TOP 2:

Keine Einwände gegen die Niederschrift der letzten Gemeindevertreterversammlung vom 28.06.2011.

ZU TOP 3:

Aus Altersgründen scheidet Frauke Hansen, als Leiterin des Kindergartens in Klein Jörl, zum

Jahresende aus dem aktiven Dienst aus. Die Nachfolge tritt Frau Jessica Sauer, aus Großsolt, an. Während einer einmonatigen Einführungsphase wird sie von Frau Hansen eingearbeitet. Die Arbeiten an der Schule in Eggebek sind abgeschlossen, nach den Herbstferien wurden die neuen Räume in Betrieb genommen. In Verbindung mit dem Weihnachtsmarkt in Eggebek, in der Schule am 27.11., wird es einen „Tag der offenen Tür“ geben, an dem die Öffentlichkeit die Räume besichtigen kann.

Der Wasserverband verlegt in Sollbrück eine neue Frischwasserleitung entlang der Straßen: „Viöler Weg“ und „Achter de Bahn“.

Von Eggebek kommend, wurde am Jerrisbeker Weg und am Mühlenweg, zur Stromversorgung der Mühle, ein 20 KV Kabel verlegt.

Der Radweg von Sollerup nach Groß Jörl wurde vom Ingenieurbüro, dem Amt und der Gemeinde überprüft, die Gewährleistung läuft aus. Es gab einige kleinere Beanstandungen.

ZU TOP 4:

keine Fragen

ZU TOP 5:

Da die Unterstützung für die dänische Minderheit vom Land Schleswig-Holstein teilweise gestrichen wurde, sollen jetzt Kreise und Gemeinden je zur Hälfte für die fehlenden Kosten aufkommen. Dieses wurde als Kompromisslösung vom Kreis ausgearbeitet.

Die Beschlussfassung zur Schülerbeförderung erfolgte einstimmig.

ZU TOP 6:

Eine Stellungnahme als Widerspruch gegen die Ablehnung von Windenergieeignungsflächen wird erarbeitet und an das Innenministerium und an den Kreis verschickt.

Es wird eine gemeinsame Stellungnahme für die Flächen in Sollbrück und Jerrisbek. Anlieger und Besitzer haben keine Bedenken. Es soll ein Bürgerwindpark mit allgemeiner Beteiligung entstehen. Eine entsprechende Absicherung durch die Gemeinde, soll eine Bürgerbeteiligung gewährleisten. Zwischen der Gemeinde und den Grundstückseigentümern werden Verträge geschlossen.

Es wird einstimmig beschlossen an den abgelehnten Windenergieeignungsflächen festzuhalten.

Herr Carsten Jöns hat bei der Gemeinde einen Antrag auf Ausweisung von Windenergieeignungsflächen auf Sollerupfeld gestellt. Die Bedingungen werden die gleichen sein, wie bei den anderen Windenergieeignungsflächen.

Für eine Nachmeldung des Antrages von C. Jöns stimmten sieben Mitglieder der Gemeindevertretung, bei einer Enthaltung.

ZU TOP 7:

Auf Empfehlung des Bauernverbandes wird die Gemeinde „Freiwillig Tempo 30“ Schilder auf den Gemeindewegen aufstellen, um diese zu entlasten.

Die Fertigstellung des DSL Ausbaues, für die Vorwahl: 04625, wird voraussichtlich Anfang Mai sein.

Die Baumaßnahmen für den Kanutourismus in der Aktivregion sollen endlich (nach zwei Jahren) erfolgen.

Ein Förderprogramm in der Aktivregion für Energiesparprogramme kann von der Gemeinde genutzt werden. Es werden bis zu 75% der energietechnischen Sparmaßnahmen gefördert. Die Förderung läuft 2013 aus.

Eine Geschwindigkeitsanzeigetafel wurde für den Jerrisbeker Weg, innerhalb des Dorfes, vorgeschlagen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.